

2. Christian, get. 2. Jan. 1582, † 19. August 1657 unverm. Er wurde kurz vor seines Vaters Tode in die Seestädte verschickt. Was er gelernt, läßt sich nicht ausmachen. Es finden sich aber viele Glocken, die seinen Namen tragen.

3. Oswald, \* 20. Dez. 1583, f. VII h.

4. Michael, get. 17. Sept. 1587, f. VII i.

5. Anna, get. 20. Juni 1589, † 6. Dez. 1639, o 23. Sept. 1606

Ludwig Horn,<sup>1</sup> vornehmer Kauf- und Handelsmann in Freiberg, \* 2. April 1582, † 29. Nov. 1620, einem S. des Kaufmanns Caspar Horn<sup>2</sup> und der Maria, geb. Budewitz.<sup>3</sup> Beide wurden in der Peterskirche begraben. Der Witwe Anna, geb. Horn<sup>4</sup> hielt M. Wirth die Leichenpredigt über Ps. 73, 25. 26 und M. David Quellmalz widmete ihr folgendes Epicedium:

„Das war ein frommes Weib und muß doch endlich sterben,  
Dem Tod gar wenig gilt die güldne Frömmigkeit.

Die Frommen sterben auch, wenn sich jetzt ihre Zeit  
Genahet, doch sie nicht durch diesen Tod verderben.

Weil sie hier fromm gelebt, daher sie auch erwerben  
Den Himmel durch den Tod, den willig und bereit  
Ihr Jesus auf sich nahm, daß die Gerechtigkeit,  
So da verscherzet war, er wieder möcht erwerben.

Was trauert ihr denn so, ihr höchstbetrübtten Freund,  
Als die Frau Hornin hat gefällt der Menschenfeind.

Auch starb die fromme Braut, die mir war zugesaget,  
Der Herr Berghauptmann noch sein frommes Weib beweint;

Der Herr Amtschösser auch, und unser Thun sehr klaget:

Mit Kurzem: Alles stirbt, was das Weltlicht bescheint.

Hornias Anna fuit matri, fuit omnibus Anna

Jam vero vere est Anna. Quid ergo doles?

Kinder: a) Caspar Ludwig Horn, \* 3. Sept. 1610, † Okt. 1610.

b) Anna Marie, o 26. Juni 1626 Christian Kronberger<sup>5</sup>, Handelsmann und Gerichtschöppe, \* 30. Dezbr. 1601 als S. des Ratskammerers Michael Kronberger und der Margarethe Meusichen, † 25. Dezember 1639. 7 R. c) Margarethe, \* 6. Juni 1613, o Lic. jur. Jakob Granß in Küstrin.

6. Margarethe, get. 6. Juni 1592, † 1. Okt. 1633, o 27. Okt. 1612 Prof. Dr. iur. Petrus Theodorus<sup>6</sup> (Theodoricus), \* Großen 9. August 1580 als S. des Pfarrers Stephan Theodoricus zu Großen und der Margarethe, geb. König, † 9. Mai 1640, Assessor des Schöppenstuhls in Jena. 11 R.: a) Anna Margarethe, b) Petrus Christian, c) Petrus Rudolf, d) Christian, e) Anna Elisabeth, f) Petrus

<sup>1</sup>) Lpr. XIV Nr. 11. <sup>2</sup>) Caspar Horn, \* 3. Mai 1556, o 24. Juni 1578, † 29. Jan. 1618, f. Lpr. I, Nr. 7, XIV, 4. <sup>3</sup>) Des WM. Ludwig Budewitzens I. <sup>4</sup>) Lpr. II, Nr. 56. <sup>5</sup>) Wappen Kronberger: Im Schilde eine stehende, links gewendete Krähe, auf dem Helme rechts ein schwarzer, links ein weißer Adlerflug. <sup>6</sup>) Zeumer S. 154.